

For ever and ever

life is now or never! NaruxSasu <3

Von Cayde-6

Kapitel 7: Roter Schnee

Naruto's Verhalten kam Sasuke irgendwie eigenartig vor und er drückte sich etwas vom blonden weg.

»Was geht den bei dir? ...! « fragte er und blickte zu Naruto herab.

»N...nichts ich will einfach... « meinte er gezwungen und wand seinen Blick ab. Selbstverständlich gab es einen Grund für sein Verhalten... doch er schaffte es nicht, mit Sasuke darüber zu reden.

»Willst du mich verarschen? « entgegnete der schwarzhaarige dem der gezwungene Ton nicht entfallen war und stützte sich noch ein Stück weiter hoch.

»Nein!... « rief der Angesprochene und kniff die Augen zusammen so als hätte er Angst.

Irgendwie kam sich Sasuke aber ziemlich dumm vor und stand auf.

»Ich brauch frische Luft... « zischte er und ging wieder zur Tür. Dort angekommen zog er seine Schuhe an und warf sich seine Jacke über. Darauf verließ er das Haus. Naruto blieb auf dem Sofa liegen und klatschte sich seine Hand auf die Stirn.

»Man... ich bin so dämlich... « dachte er und schluckte hart. Jetzt hatte er Sasuke verärgert... dabei war das, dass letzte was er wollte.

Seufzend stampfte der Uchiha durch den Schnee. Was sollte denn dieser gezwungene Ausdruck in Naruto's Stimme? Er hatte sich wohl kaum im Ton vergriffen... Würde es dem dunkelhaarigen überhaupt was bringen, sich jetzt den Kopf darüber zu zerbrechen? Würde der blonde überhaupt noch da sein, wenn er wieder kommen würde? ...

Traurig steckte der schwarzhaarige seine Hände in die Hosentaschen und senkte seinen Blick Richtung Boden. Plötzlich merkte er wie schnelle Schritte auf ihn zukamen. Es war unüberhörbar. Das Schneeknirschen wurde lauter bis es schließlich vor ihm aufhörte.

Langsam hob er seinen Blick – erblickte weiße Stiefel... einen langen pinken Wintermantel und schließlich Sakura's strahlendes Gesicht. Das hatte ihm noch gefehlt... das pinke Monster ...

Sie klatschte ihre Hände, die in weißen, flauschigen Handschuhen steckten, zusammen und wurde leicht rötlich im Gesicht.

»Sasuke! So ein Zufall! « schrie sie und wollte ihm um den Hals fallen, was er erfolgreich abwehrte.

»Ähm ja... « entgegnete er nur und senkte seinen Blick wieder um sie nicht ansehen zu müssen.

»Was ist los? Du siehst so traurig aus. « fragte sie besorgt und beugte sich etwas runter um sein Gesicht zu sehen.

»Geht dich nichts an. « antwortete er patzig. Das Mädchen verschränkte die Arme vor der Brust und verzog das Gesicht.

»Ich meine das doch nur gut! « gab sie zurück. Der Uchiha seufzte. Eigentlich ginge sie das ja nichts an... aber was sollte sie schon ausrichten, solange sie nicht wusste weshalb der Streit anfang [...]

»Ich hatte nen Streit mit Naruto. « sagte er schließlich und Sakura's Blick verhärtete sich.

»Naruto? Und weshalb beschäftigt dich das? Ist doch nur ein blöder Spinner... ich versteh sowieso nicht, wieso ihr in letzter Zeit so viel miteinander macht! « antwortete sie.

In dem Moment wünschte sich Sasuke den Mund gehalten zu haben. Er musste sich stark beherrschen um sie nicht anzubrüllen. Er ballte die Hände, die er in den Hosentaschen hatte zu Fäusten und schloss die Augen.

»Ich weiß auch nicht. « entgegnete er gelassen, wobei er ihr am liebsten in die Fresse geschlagen hätte. Naruto war kein Spinner! Sie hatte nicht die geringste Ahnung...

Dem rosahaarfabenem Mädchen entging nicht, die leicht gereizte Haltung des Uchiha. Sie stalkte ihn nun schon Jahre lang und war in der Lage zu erkennen, wann ihm etwas nicht passte und wann es ihm wirklich am Arsch vorbei ging.

Kritsch musterte sie ihren Schwarm bis sie schließlich die Stille brach.

»Gehen wir doch etwas spazieren. Das bringt dich vielleicht auf andere Gedanken! « schlug sie vor und lächelte unschuldig. Hinter diesen Unschuldigen Anblick verbarg sich natürlich ein Hintergedanke. Sie musste herausfinden, was Sasuke in letzter Zeit an Naruto fand! Was machten die beiden die ganze Zeit?! Sie brauchte diese Information ... vielleicht bestand darin ihre Chance endlich mit Sasuke zusammen zu kommen! So lange war sie nun schon in ihn verliebt... und noch immer kam sie nicht hinter das Geheimnis wieso er nichts von ihr wollte. Lag es wirklich an ihrem Aussehen?! Das konnte sie sich nicht vorstellen... irgendwas machte sie einfach falsch! Sie musste nur noch herausfinden was! Nichts Ahnend stimmt der Uchiha zu und die beiden gingen weiter Richtung Wald.

Traurig stand der blonde vor dem Spiegel im Bad und tastete mit den Fingerspitzen an die kalte Oberfläche. Er hatte sich wirklich blöd benommen... auch wenn es garnicht so schlimm gewesen ist ... er hatte Sasuke in irgendeiner Form verärgert... was auch klar war, es war nicht nur der falsche Moment, nein! Er ging die Sache auch völlig falsch an. Dabei meinte er es ganz anders als es rüberkam.

Er dachte dabei nur an Sasuke – er wollte ihn nicht verlieren...

Dann ballte er die Hand, mit der er den Spiegel berührte, zu einer Faust und schlug zu. Sein Spiegelbild verzerrte sich und Splitter fielen ins Waschwecken. Einige Blutropfen flossen seine Faust hinab, direkt ins Waschbecken. Er würde das wieder gerade biegen! Sasuke war das Beste was ihm passieren konnte... er liebte ihn wirklich und um keinen Preis wollte er den Uchiha verlieren! Ruck zuck hatte er sich seine Schuhe angezogen und rannte ohne Jacke raus in die Kälte.

Sakura hatte sich derweil bei Sasuke eingehackt, mit der Ausrede ihr wäre kalt. Er kaufte es ihr zwar nicht wirklich ab, aber solange sie ihn nicht weiter damit nerven würde, ließ er es durchgehen.

»Und weshalb hattet ihr euch gestritten? « fragte sie süßlich und schmiegte sich

weiter an den schwarzhaarigen.

»Nicht so wichtig.« entgegnete er und schaute zur Seite. Um sie rum waren überall kahle Bäume die mit der wunderschönen, weißen Pracht bedeckt waren. Eigentlich wollte er mit Naruto hier spazieren gehen... Erneut verloren sich seine Gedanken bei dem blonden. Er dachte an seine schönen, ozeanblauen Augen... seine niedliche kindliche Art, einfach alles an ihm war toll. Sakura bemerkte wie abwesend der dunkelhaarige war und rüttelte an seinem Arm.

»Hey! Sasuke!«

»Was!?« fuhr er sie an. Gespielt tat sie als wäre sie beleidigt und drehte traurig ihren Kopf weg. Kurz vor dem Wahnsinn stehend, seufzte der Uchiha und wand seinen Blick zu ihr.

»Sorry.« entschuldigte er sich gequält und blickte wieder nach vorne.

Glücklich klammerte sich das Mädchen fester an ihn.

»Schon okay! Kein Wunder, dass du so komisch drauf bist! Wenn du auch die ganze Zeit mit Naruto abhängen musstest!« meinte sie abfällig. Innerlich knirschte der Uchiha mit den Zähnen. Er durfte sich nichts anmerken lassen und nickte abwesend.

In schnellen Schritten rannte der Uzumaki durch den Schnee. Mitten in der Stadt blieb er stehen und blickte sich völlig außer Atem um.

»Sasuke... verflucht wo bist du?!« fragte er sich und schnappte heftig nach Luft. Nun hatte er das ganze Dorf nach seinem Freund abgesucht... wo könnte er denn bloß stecken? Naruto gönnte sich einige Minuten der Pause um nach Luft zu rangen und zu überlegen wo Sasuke bloß sein könnte. Was hatte er heute Morgen gesagt? ... Er wollte mit Naruto in den Wald...

»Genau! Der Wald!« schrie er mitten auf der Straße und wurde von den weniger Personen die sich durch den Schnee kämpften schräg angeschaut. Verlegen kratzte er sich am Hinterkopf und grinste leicht rötlich im Gesicht. Sasuke musste im Wald sein! Wenn nicht... hatte Naruto wirklich keine Ahnung mehr wo er suchen sollte. In der ganzen Hektik fiel ihm gar nicht auf, wie scheiße kalt es war. Er war nur im T-Shirt, Hose und Schuhen unterwegs. Ein kalter Schauer lief ihm den Rücken runter. Dennoch schüttelte er entschlossen den Kopf. Er musste Sasuke finden! Davor würde er nicht aufgeben! Und wenn er erfrieren sollte!

Mittlerweile war Sakura mit Sasuke an einer schönen Lichtung angekommen. Im Wald war es entspannend ruhig – man konnte nachdenken und sich der Schönheit der Natur hingeben lassen.

Jedenfalls konnte man dieses tun, wenn NICHT gerade eine gewisse SAKURA an einem klebte und einen vollquatschte. Beschwert seufzte der schwarzhaarige und ließ den Kopf hängen.

»Hey Sasuke, was ist los? Willst du denn nicht wissen was Ino dann gesagt hat?« fragte sie unschuldig.

»Um ehrlich zu sein, hatte mich das ganze ab dem Punkt wo du sagtest „Ich muss dir was erzählen!“ Nicht mehr interessiert.« sagte er im kalten Tonfall. Sakura setzte wieder ihre beleidigte Mine auf. Diesmal hatte der Uchiha jedoch nicht viel Mitleid über und ignorierte dieses. Natürlich entging Sakura seine Reaktion nicht und sie merkte schnell, dass sie so nicht weiter kommen würde.

»Können wir nicht mal eine Pause machen? Meine Füße tun weh!« sagte sie in einer mitleidigen Stimme. Knurrend stoppte der Uchiha und blickte sich um. Dann steuerte er in die Richtung, wo ein umgefallener Baum lag. Genervt wusch er mit einer flinken

Handbewegung den Schnee von der Oberfläche und hockte sich dahin. Sakura hingegen putze eine Weile länger bis keine einzige Schneeflocke mehr auf der Baumrinde war. Dann erst platzierte sie sich neben dem schwarzhaarigen.

»Was habt ihr eigentlich so die ganze Zeit angestellt? «

Das war eigentlich das einzige, worauf sie die ganze Zeit hinaus wollte. Natürlich gefiel es ihr in Sasuke's Nähe zu sein – aber sie wollte endlich wissen, wie sie noch mehr Zeit mit ihm verbringen konnte!

»Nichts Besonderes. « antwortete er abwertend und starrte mehr oder weniger ins Nichts.

Er konnte Sakura wohl kaum verraten, was er und Naruto so angestellt hatten... nicht mal mehr die Sache mit dem Schneemann... wie käme das bitte rüber? Der Uchiha hatte schließlich seinen Stolz!

Das Mädchen verzog erneut das Gesicht und rückte ein wenig näher zu Sasuke.

Dieser schaute sie leicht angewidert an.

»Mir ist plötzlich so kalt... « flüsterte sie und schmiegte sich an Sasuke's Arm. Dieser knurrte leise auf.

»Hör mal. Was auch immer das hier werden soll... lass es, in Ordnung?! « zischte er und drehte seinen Kopf zu ihr. Sie schien im gar nicht mehr zu hören zu wollen, sondern verfiel in seinen dunklen Augen.

Aus einer Seitlichen Perspektive könnte man glatt denken, dass die beiden sich küssen wollen. Und genau in dieser Perspektive stand Naruto. Mit offenem Mund starrte er, aus einer sicheren Entferrnung, zum Geschehen. Hatte er Sasuke so verärgert, dass er jetzt zu Sakura gegangen ist - ... er wollte gar nicht daran denken. In seinen Augen sammelten sich Tränen. Er wollte schreien... doch es kam nichts. Sein Blick war stets auf Sakura gerichtet, die den Uchiha verliebt anblickte. Hatte sie ihr Ziel erreicht? ... Hatte sie Sasuke nun für sich gewonnen? Nun nährte sich Sakura mit dem Gesicht, dem von Sasuke. Das war zu viel für Naruto! Er drehte sich um und rannte los. So schnell er konnte. Tränen flossen sein Gesicht hinab.

Genervt drückte der Uchiha das lästige Mädchen von sich.

»Was wird das, wenns fertig ist!? «

Sakura lief rot an. »Und wieder ein Korb kassiert... dabei war ich mir diesmal so sicher! « dachte sie sich.

»Ich also... ich meine... ähm...« stotterte sie. Der Uchiha hatte genug. Genervt stand er auf und drehte sich weg.

»Den Weg zurück findest du ja wohl selber. « sagte er zum Schluss und schlenderte zurück. Sakura blieb alleine zurück und biss sich auf die Lippe. Sie hatte es wieder vermasselt!

Eilig rannte der blonde Richtung Stadt zurück. Wegen dem Schnee übersah er eine Wurzel und küsste erst mal den Boden. Schluchzend blieb er einen Moment liegen und kniff die Augen zu. So einen Schmerz hatte der kleine schon lange nicht mehr verspürt. Seine Tränen bohrten sich den Weg durch den Schnee. Mehrfach schlug er mit der Faust auf den Boden. Alles war so gut gewesen! Es fühlte sich so perfekt an! Ein Moment hatte alles zerstört! Es war bestimmt wegen Gestern...

Das war die Befürchtung des Blondschofps. Daher auch seine Heutige Reaktion. Er hatte Angst, dass sich Sasuke, das was er bei ihm nicht bekommt, sich einfach wo anders holen würde.

Zitternd stand er wieder auf und rannte unter Schmerzen weiter. Was er jetzt machen würde?

Das wusste er noch nicht... aber ohne den schwarzhaarigen konnte er sich sein Leben nicht vorstellen. Nicht nach dem, was sie miteinander durchlebt hatten! Es konnte es schon vor sich sehen... er wäre das Arschloch das sich verarschen ließ. Sasuke hatte Sakura – und er war alleine...

Alle würden über ihn lachen, ihn verspotten, wenn das ganze raus kommen würde!

Seine Sicht wurde immer schlechter. Nicht nur das es stark angefangen hatte zu schneien, nein. Immer mehr Tränen suchten den Weg nach außen, sodass er alles verschwommen sah.

Schließlich stoppte er und lehnte sich an einen Baum, den er runter rutschte. Mit zittriger Hand zog er ein Kunai aus der Beintasche. Es glänzte reizvoll auf als er es beim Betrachten hin und her schwang. Sein Blick wurde magisch von der spitzen Klinge angezogen. Er schluchzte verzweifelt und schloss die Augen. Das Kunai fest im Griff, erhob er seine Hand und stach sich mit voller Kraft in den linken Arm. Ein qualvoller Schrei schallte im gesamten Wald.

Der Uchiha zuckte zusammen und blickte sich um. Von wo aus kam der Schrei? Es klang sehr nach ... Naruto...

Dicke Bluttröpfen färbten den Schnee rot. Bittere Tränen flossen wie in Strömen und er schluchzte laut. Dennoch reichte dieser Schmerz nicht, an den, den er fühlte, als er Sakura und Sasuke sah. Er stellte sich vor wie sie sanft seine Lippen berührte... - die Lippen die er noch heute Vormittag selber spürte. Erneut holte er mit dem Kunai aus und stach in dieselbe Wunde. Jedoch diesmal hielt er den Mund. Er quietschte nur schmerzhaft auf und biss sich auf die Unterlippe. Man könnte schon fast sagen 'durchbiss' sie... den an der Lippe tropfte Blut, sein Kinn hinab. Dann zog er das Wurfmesser wieder aus der Wunde. Abrupt ließ er fallen und hielt sich die Hände vors Gesicht.

»Ich hab alles kaputt gemacht... « flüsterte er schwächlich.